



## 60.000 Neukunden sorgen für neue Rekordwerte

**Die Ammerländer Versicherung verbuchte auch für 2015 weitere Rekordwerte und zweistellige Zuwachsraten. Die Beitragseinnahmen legten im abgelaufenen Geschäftsjahr um plus 17 Prozent auf knapp 26 Millionen Euro zu. Das gab der Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit zur Bilanz 2015 bekannt. Die Zahl der versicherten Mitglieder sei auf die Rekordzahl von mehr als 291.000 gestiegen. Mit 60.000 Neukunden konnten im bundesweiten Wettbewerb beachtliche Marktanteile gewonnen werden. Für 2016 wird eine Entwicklung auf Vorjahresniveau erwartet. Der Jahresstart sei sehr vielversprechend verlaufen, die Kundenzahl konnte bereits auf knapp 310.000 gesteigert werden.**

Die Ertragsseite entwickelte sich mit einem Jahresüberschuss von mehr als einer Million Euro im Vorjahresvergleich stabil und „sehr zufriedenstellend“. Tragende Säule des Kompositversicherers war in 2015 erneut die Sparte Hausrat. Die Segmente Unfall, Haftpflicht, Feuer, Glas und Wohngebäude hätten sich ebenfalls sehr zufriedenstellend und mit positiven Deckungsbeiträgen dargestellt. Die gute Ertragslage ermögliche - vorbehaltlich der Zustimmung der Mitgliederversammlung – mit der Einstellung des Gewinns in die Rücklagen eine weitere Stärkung des Eigenkapitals auf rund 9,3 Millionen Euro.

Der gesamte Kapitalbestand wachse um rund 2,4 Millionen Euro auf etwa 20,8 Millionen Euro an. „Damit sind wir als Sachversicherer sehr solide aufgestellt“, betonte der Vorsitzende der Vorstände Eilers mit Blick auf die steigenden gesetzlichen Vorgaben und auf den Erhalt der eigenen Leistungsfähigkeit. 2016 solle das bundesweite Vertriebsnetz mit rund 6.700 Maklern weiter gestärkt werden. Gleichzeitig werde die Präsenz und der Direktabsatz über das Internet ausgebaut, um verstärkt onlinefokussierte Kundengruppen

ansprechen zu können, die über klassische Vertriebswege nur sehr begrenzt zu erreichen seien.

Bild: © Gajus / fotolia.com

Versicherungs- und Finanznachrichten

# expertenReport



<https://www.experten.de/id/4942387/60-000-neukunden-sorgen-fuer-neue-rekordwerte/>